

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
Ref. IV/47

Verantwortliche/r:
Kulturamt/GF Kunstkommission

Vorlagennummer:
47/019/2016

Zwischenstandsbericht: Aktuelle Projekte "Kunst am Bau"

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	16.03.2016	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	12.04.2016	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

Kunstkommission, Abt. Bildende Kunst, Jugendkunstschule, Gebäudemanagement

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Die Kunstkommission spricht auf Grundlage ihrer Geschäftsordnung Empfehlungen aus für die Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel für Kunst am Bau bei städtischen Bauvorhaben.

Auf der operativen Ebene stellt das Kulturamt/Abt.472 Bildende Kunst ihre fachliche Expertise zur Verfügung und berät die Fachämter im Hinblick auf Gestaltungsmöglichkeiten und geeignete Verfahren, macht Vorschläge bzgl. in Frage kommender Künstler/innen, stellt die Kontakte her und wirkt vermittelnd und koordinierend.

Die beratende und koordinierende Leistung der Abt. 472 beinhaltet somit die Phase bis zur künstlerischen Entscheidung, was realisiert werden soll und wer beauftragt werden soll. Ergebnisse werden wieder in die Kunstkommission eingebracht. Die konkrete Umsetzung hingegen (einschl. bautechnischer Fragen und erforderlicher Entscheidungen, Mittelbewirtschaftung etc.) erfolgt derzeit durch Amt 24. Eine Entscheidung über den genauen Ablauf ist noch zu treffen.

Projekte, bei denen sich eine aktive Beteiligung von Kinder und Jugendlichen anbietet, werden in enger Kooperation der Jugendkunstschule mit den entsprechenden Einrichtungen durchgeführt.

Aktuell sind folgende Projekte in der Bearbeitung

Adalbert-Stifter-Schule

Für die künstlerische Gestaltung des neuen Eingangsbereichs der Adalbert-Stifter stehen insgesamt 40.000 € brutto zur Verfügung. Drei Künstler wurden von der Schulleitung, Vertretern des Amts für Gebäudemanagement und des Kulturamts eingeladen, einen künstlerischen Entwurf für die Gestaltung des neuen Eingangsbereichs der Schule abzugeben. Abgabetermin für die Entwürfe war der 30.09.2015. Die Entwürfe wurden der Kunstkommission in ihrer Sitzung am 07.10.2015 vorgestellt. Die Mitglieder der Kunstkommission sprachen ihre Empfehlung aus für den Entwurf des Nürnberger Künstlers Waldemar Bachmeier. Der Entwurf beinhaltet drei Elemente in Form der Gestaltung einer Wandfläche im Aula-Bereich, einem Sitzelement im Aula-Bereich sowie der farblichen Veränderung der Glasfront an der Eingangsseite.

Mittlerweile sind die ersten Schritte der künstlerischen Umsetzung des Entwurfes erfolgt. Die Fertigstellung erfolgt im April 2016.

Jugendhaus am Remarweg in Bruck

Für Kunst am Bau stehen 12.000 € brutto zur Verfügung. Ziel war es von Beginn an, die das neue Haus nutzenden Jugendliche mit einzubinden. Hier erfolgt derzeit eine enge Kooperation zwischen Jugendkunstschule, Jugendsozialarbeit und Gebäudemanagement.

Der grundlegende erste Schritt der Kooperation war die Namensgebung „Black Box“ und die einhergehende Graffiti Aktion mit dem Künstler Julian Vogel im September/Oktober 2015. Bei dieser Aktion und der vorangehenden Namenssuche waren ca. 15 Jugendliche eingebunden.

Es folgte eine Brainstorming Phase für die Vorbereitung des „Hauptwerks“. Verschiedene Standorte u.a. im Eingangsbereich und im Eckbereich (zwischen den beiden Eingängen) wurden definiert und erste Attribute für das zu entwickelnde Objekt skizziert. Ob eine Beteiligung der Jugendlichen auch bei der Realisierung möglich sein wird ist abhängig von der künstlerischen Idee.

Aktuell sind 5-6 Künstler in der engeren Wahl, 3 davon werden um einen Entwurf gebeten. Die Realisierung erfolgt im Zeitraum Mai bis September 2016.

Grundschule Tennenlohe

Abt. 472 steht derzeit der Grundschule Tennenlohe beratend zur Seite. Der Grundschule Tennenlohe stehen für die künstlerische Gestaltung anlässlich eines Teil-Neubaus 22.000 € brutto zur Verfügung. Nach einer vorausgehenden Diskussion der Fragestellung in der Kunstkommission werden der Schule im März vier Künstler vorgeschlagen. Nach der Auswahl durch die Verantwortlichen der Schule wird Abt. 472 den entsprechenden Künstler kontaktieren, und ihn um die Ausarbeitung eines Entwurfes bitten.

Bauhof

Abt. 472 steht derzeit dem Bauhof beratend zur Seite. Für Kunst am Bau im Eingangsbereich Neubau Bauhof erfolgte bislang ein allgemein beratendes Vorabgespräch. Sobald der Bau so weit vorangeschritten ist, dass der Einstieg in die detaillierte Planung der Kunst am Bau sinnvoll ist, wird ein Beratungsgespräch mit konkreteren Vorschlägen anberaunt.

Anlagen:

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Kultur- und Freizeitausschuss am 16.03.2016

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Aßmus
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeißl
Berichterstatter/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
V. Zum Vorgang